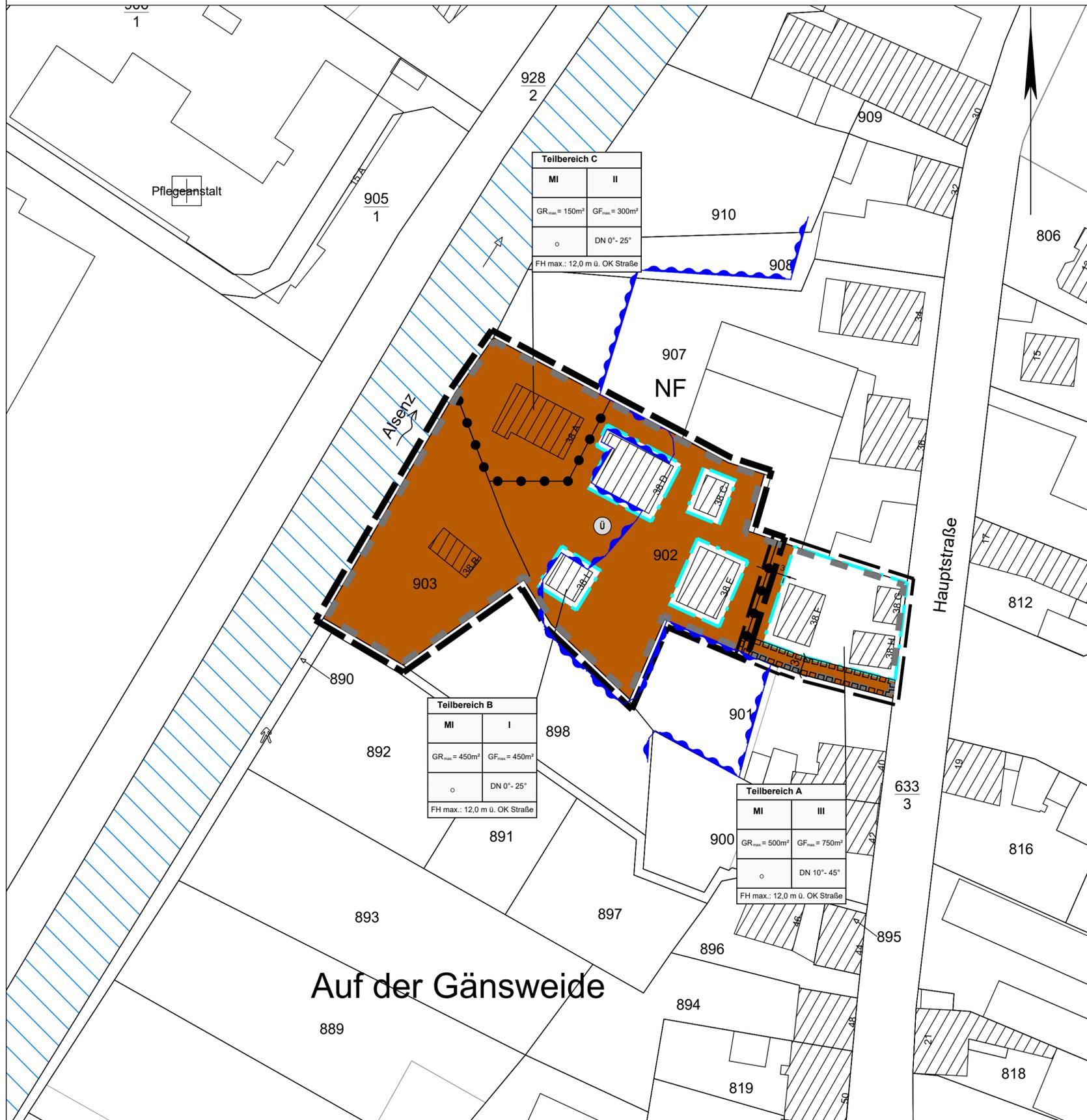


1. räumlicher Geltungsbereich der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung



**Teilbereich C**

MI	II
GR <sub>max</sub> = 150m <sup>2</sup>	GF <sub>max</sub> = 300m <sup>2</sup>
○	DN 0° - 25°
FH max.: 12,0 m ü. OK Straße	

**Teilbereich B**

MI	I
GR <sub>max</sub> = 450m <sup>2</sup>	GF <sub>max</sub> = 450m <sup>2</sup>
○	DN 0° - 25°
FH max.: 12,0 m ü. OK Straße	

**Teilbereich A**

MI	III
GR <sub>max</sub> = 500m <sup>2</sup>	GF <sub>max</sub> = 750m <sup>2</sup>
○	DN 10° - 45°
FH max.: 12,0 m ü. OK Straße	

**LEGENDE**

- Räumlicher Geltungsbereich der Klarstellungssatzung
- Räumlicher Geltungsbereich der Ergänzungssatzung

**Art der baulichen Nutzung**  
(§ 9 Abs.1 Nr.1 BauGB, §§ 1 bis 11 BauNVO)

- MI Mischgebiet (§ 6 BauNVO)

**Maß der baulichen Nutzung**  
(§ 9 Abs.1 Nr.1 BauGB, §16 BauNVO)

- GR Grundfläche als Höchstmaß
- GF Geschoßfläche als Höchstmaß
- III Zahl der Vollgeschoße als Höchstmaß
- O offene Bauweise
- DN 10° - 45° zulässiger Dachneigung (Mindestmaß - Höchstmaß)
- FHmax. Firsthöhe als Höchstmaß

**Bauweise, Baulinien, Baugrenzen**  
(§ 9 Abs.1 Nr.2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

- Baugrenze

**Sonstige Planzeichen**

- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten, oder Abgrenzung des Maßes der baulichen Nutzung innerhalb eines Baugebietes (z.B. § 1 Abs. 4, § 16 Abs. 5 BauNVO)
- Umgrenzung der Flächen, bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen gegen äußere Einwirkungen oder bei denen besondere bauliche Sicherungsmaßnahmen gegen Naturgewalten erforderlich sind (§ 5 Abs.3 Nr.1 und Abs.4, § 9 Abs.5 Nr.1 und Abs.6 BauGB)
- Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9 Abs.1 Nr.21 und Abs.6 BauGB)

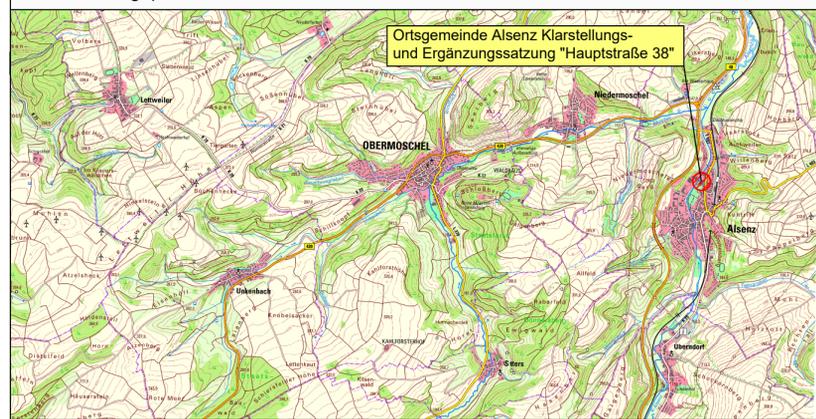
**Kennzeichnungen**

- bestehende Grundstücksgrenze
- 10.0 Maßangaben in Meter
- 286.00 Höhenschichtlinien

**NACHRICHTLICHE ÜBERNÄHME**

Ü Überschwemmungsgebiet des Gewässers 2. Ordnung Alsenz gemäß § 9 Abs. 6a BauGB nach Rechtsverordnung der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Neustadt a. d. Weinstraße vom 28.04.2001  
Hinweis: Es wird auf die Verbotstatbestände gemäß § 4 der Rechtsverordnung hingewiesen. Insbesondere erfordert die Bebauung einer Fläche im Überschwemmungsgebiet eine Ausnahmegenehmigung gemäß §§ 88, 89 LWG von der zuständigen Behörde (SGD Süd, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Bodenschutz, Kaiserslautern) bevor ein Antrag auf Baugenehmigung gestellt werden kann.

**Übersichtslageplan**



Index	Änderung	Datum	Zeichen

Planungsgrundlagen		Datum	Zeichen
<b>Kataster</b>	Grundkarte : UTM März 2012	Feb. 2017	Pen
Das amtliche Kataster gilt lediglich als Orientierungshilfe. Für die Lagegenauigkeit kann keine Gewährleistung übernommen werden. Datengrundlage: Geobasisinformationen der Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz - (Zustimmung vom 15. Oktober 2002)			
<b>Vermessung</b>	Aufnahme :		
	Koordinaten :		

Auftraggeber	Auftraggeber: <b>Herrn Stefan Kopp, Alsenz</b>		
	Projekt: <b>Aufstellung einer Klarstellungs- und Ergänzungssatzung im Bereich der Hauptstraße Nr. 38 gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB</b>		
Entwurfsverfasser	Teil: <b>Satzungsentwurf</b>		
	Bearbeitet: Hn	Datum: April 2021	Maßstab: 1 : 500
	Gezeichnet: Pen	Projekt-Nr.: A 17 018 E/R	Blattgröße: 76,5 / 40
	Geprüft:		Beilage: 1.0
			Blatt-Nr.: 1.01

Beratende Ingenieure für Bauwesen und Umweltschutz

**INGENIEURBÜRO MONZEL-BERNHARDT**

Büroinhaber : Johann Bernhardt - Beratender Ingenieur  
Morbacherweg 5, 67806 Rockenhausen, Telefon: 0 63 61/92 15 - 0, Telefax: 0 63 61/92 15 33